

müssen klar erkennen: oft genug sehen wir, daß man sich häufig noch zu wenig mit diesen neuen geschulten Kadern beschäftigt, und oft werden Genossen, die von Schulen kommen, nicht schnell genug richtig eingesetzt und vor allen Dingen weiter gefördert. Man versteht noch immer nicht überall die Rolle und Bedeutung solcher Kader für unsere Aufbauarbeit. Man muß verstehen lernen, das Neue in der Entwicklung der zonalen Wirtschaft aufzudecken und die Arbeit der Arbeiter und Intelligenz richtig zu gestalten. Das alles wird jetzt von den Direktoren der volkseigenen Betriebe, ihren Vereinigungen, von den Leitern der zonalen Verwaltung, den Wirtschaftsministerien in den Ländern und auch von den verantwortlichen Parteifunktionären, die in die Verwaltungsorgane entsandt wurden, verlangt. Und, Genossen, ich sage euch, das werden in Zukunft nicht nur gesprochene Worte bleiben, sondern die Partei wird ihre ganze Kraft dafür einsetzen, daß die von uns in den Wirtschaftsapparat oder in Verwaltungsorgane geschickten Genossen ihren Fleiß und ihre Verpflichtung darein setzen, das Höchste ihres Könnens zu leisten. (Lebhafter Beifall.)

Eine andere wichtige Tätigkeit unserer Partei stellt der Kampf für die Verbesserung der Lebensbedingungen der werktätigen Bevölkerung Deutschlands dar. Das muß in erster Linie und — wir müssen das mit Nachdruck betonen — besonders für unsere Kinder geschehen. Das Ziel der Verbesserung der Ernährung mit der Aussicht auf Aufhebung der Rationierung mag für den Spießbürger als etwas Entferntes und Unmögliches gelten. Wenn man aber an diese Ziele wissenschaftlich herangeht, wenn man jede von diesen Aufgaben in ihre Bestandteile zergliedert, können wir allmählich eine ernsthafte Verbesserung auf all diesen Gebieten erhoffen. Auf allen Gebieten der Verwaltung und des öffentlichen Lebens muß die Partei strengste Sparmaßnahmen verlangen und durchführen, damit kein Pfennig sinnlos oder unwirtschaftlich ausgegeben wird. Es hat sich immer noch nicht überall herumgesprochen, daß wir ein bettelarmes Volk geworden sind, das beim Wirtschaften wieder lernen muß, mit dem Pfennig zu rechnen. Wir müssen es darum auch durchsetzen, daß unsere Volksindustrie dem Staate Gewinne bringt, Gewinne, die wir sowohl der weiteren Entfaltung der Friedensproduktion als auch der Preissenkung, der Erhöhung sozialer Ausgaben und der Leistungslöhne, der Steigerung der Landwirtschaft und der Aufklärung des Volkes zuführen können.